



THE TACTICAL BRIEF

Financial Research and Education by Market Professionals

BACKTESTED!

Predicting the Future? Highs and Lows

EVIL RISK DISCLAIMER



Risikohinweis: Jegliche Meinungen, Nachrichten, Analysen, Kurse oder andere auf diesem Seminar oder Vortrag enthaltene Informationen werden als allgemeine Kommentare bereitgestellt und stellen keine Investitionsratschläge dar. Der Seminaranbieter ist nicht für Verluste oder Schäden verantwortlich, inklusive und ohne Beschränkung auf jeden entgangenen Gewinn, der direkt oder indirekt durch Handelsaktivitäten entsteht, die auf diesen Informationen basieren. Der Seminaranbieter oder und Referent hat hinreichende Maßnahmen ergriffen, um die Richtigkeit der Informationen sicherzustellen. Änderungen des Inhalts der Unterlagen/des Seminars sind jederzeit und ohne Vorankündigung vorbehalten. Wertpapier, Options, Devisen- und CFD Handel auf Margin ist mit einem hohen Risiko verbunden und ist daher nicht für jeden Anleger geeignet. Bevor Sie die Dienste und Produkte von diversen Brokern für den Handel in Erwägung ziehen, sollten Sie sorgfältig Ihre Investitionsziele, finanziellen Umstände, Bedürfnisse sowie Ihren Erfahrungsstand und Ihre Sachkenntnis in Betracht ziehen. Der Seminaranbieter stellt allgemeine Marktansichten zur Verfügung, die nicht Ihre individuellen Investitionsziele, finanziellen Umstände oder Bedürfnisse berücksichtigen. Der Inhalt dieser Unterlagen darf nicht als persönliche Anlageberatung verstanden werden. Durch den Handel und die Spekulation mit Finanzprodukten, könnten Sie einen Teil oder den kompletten Verlust Ihrer ggfs. hinterlegten Geldeinlagen bei diversen Brokern erleiden und sollten deshalb nicht mit Kapital spekulieren, dessen Verlust Sie sich nicht leisten können. Seien Sie sich aller Risiken bewusst die mit dem Handel von Finanzinstrumenten verbunden sind. Der Seminaranbieter empfiehlt die Konsultation eines unabhängigen Finanzberaters. Der Seminaranbieter übernimmt keine Haftung für Fehler, Ungenauigkeiten oder Unterlassungen; garantiert weder die Richtigkeit noch Vollständigkeit der Informationen, Texte, Grafiken, Links oder anderer Angaben die in diesen Unterlagen enthalten sind.

Für die Richtigkeit der dargestellten Kurs-, Stamm- und Marktdaten wird keine Haftung übernommen. Vergleichen Sie die hier wiedergegebenen Daten mit denen Ihrer Bank oder Ihres Brokers, bevor Sie eine Anlage tätigen. Hinweis zu den Marktdaten oder Informationen, die wir in den Unterlagen veröffentlichen: (a) Solche Daten sind rein indikativ und wir und andere solche Dienstleister sind nicht für die Daten oder Informationen verantwortlich oder haftbar, sollten diese korrekt oder unvollständig sein; (b) wir sind nicht für Ihre Aktionen, die Sie auf Grundlage solcher Daten oder Informationen unternehmen oder nicht unternehmen verantwortlich oder haftbar; und (c) solche Daten oder Informationen kommen von uns oder von anderen solchen Anbietern und Ihnen ist es untersagt diese Daten oder Informationen vollständig oder teilweise an Drittparteien weiterzusenden, weiterzuleiten, zu veröffentlichen, offenzulegen oder wiederzugeben, es sei denn dies ist aus rechtlichen Gründen erforderlich.

Bevor Sie sich zur Teilnahme am Handel mit Finanzprodukten entschließen, sollten Sie Ihre Investitionsziele, Ihr Erfahrungsniveau und Ihre Risikobereitschaft sorgfältig überdenken. Sie sollten auf kein Fall Geld investieren, wenn Sie es sich nicht leisten können, dieses investierte Kapital zu verlieren.

Sie sind bei jeder außerbörslichen Handelstransaktion einem bedeutenden Risiko ausgesetzt, inklusive, aber nicht beschränkt auf Hebel, Kreditwürdigkeit, beschränktem Schutz durch regulierende Behörden, Marktvolatilität, die den Preis erheblich beeinflussen kann, oder Liquidität einer Währung oder eines Währungspaares.

Darüber hinaus bedeutet der Einsatz von Hebeln, dass jede Marktbewegung einen gleichwertig proportionalen Effekt auf Ihr Guthaben hat. Dies kann sich sowohl negativ als auch positiv für Sie auswirken. Es besteht die Möglichkeit, dass Sie einen Gesamtverlust der Einschussmittel erleiden und zusätzliche Geldmittel einzahlen müssen, um Ihre Position zu halten. Sollten Sie die erforderliche Marge nicht erfüllen, kann Ihre Position liquidiert werden; für daraus resultierende Verluste sind alleine Sie verantwortlich. Um Ihr Risiko zu verringern, nutzen Sie „Stop Loss“- oder „Limit“-Aufträge. Die Verwendung eines internetbasierten Handelssystems birgt Risiken, inklusive, aber nicht beschränkt auf Ausfall der Hardware, der Software und der Internetverbindung.



Inhalt

1

Einleitung

2

Highs & Lows

3

Beispiel

4

Takeaways



Einleitung

Was erwartet euch in dieser Videoreihe?

Einleitung



Aufbau der Videoreihe:

- Teil 1 Highs and Lows
- Teil 2 High and Low Raids
- Teil 3 Bias

Anspruch:

- Alle 3 Teile zusammen stellen einen Ansatz dar, welcher nachvollziehbar und reproduzierbar ist und „lediglich“ auf den Parametern Preis und Zeit beruht (Preis repräsentiert durch Open, **High**, **Low** und Close einer Kerze)
- Jeder Teil enthält Informationen, die für sich verwendet, eine Verbesserung/Verfeinerung von bestehenden Modellen darstellen

Darstellung für das Underlying:

- EURUSD: 02.06.2003 – 30.06.2023
- Zeitzone: GMT+1
- Zeitebenen: M5, M15, M30, H1, H4, H12, D1 und W1

Einleitung



Grundlegende Idee:

- **Ausgangspunkt:** Kein Trade ohne Entry, TP und SL
- Für die jeweiligen Tradeparameter können uns diverse fancy Indikatoren unterstützen **ODER** wir nutzen die absoluten Basics, die uns der Preis/Chart gibt – **Highs und Lows** (ergänzend auch Open und Close)
- Somit brauchen wir **keine**:
 - komplizierte Mathematik/Formeln (lediglich die Fähigkeit „Zählen“ und ein bisschen Prozentrechnung)
 - Glaskugeln

Grundlegende Frage:

Was können wir anhand der Analyse von Highs und Lows ableiten?

Der Beantwortung der Fragen nähern wir uns in 3 Schritten und versuchen damit unsere eine eigene **Glaskugel** zu bauen



Highs & Lows

Wie sind Highs und Lows verteilt?

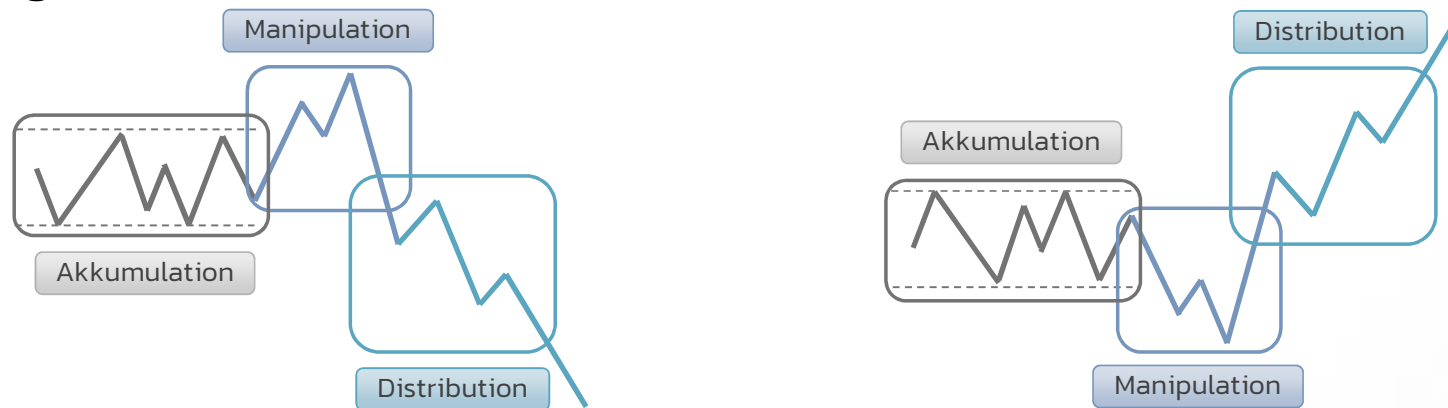
Highs & Lows



Idee:

- **Recap:** Für viele Tradingansätze dienen Highs und Lows als relevante Level für Einstiege, TPs und SLs
 - Bevor wir uns detailliert mit einer Tradingidee beschäftigen, welche die Highs und Lows mit einbezieht, sollten wir verstehen wie diese verteilt sind
- > so können wir:
- Unsere Trades besser timen
 - Die Laufzeit für unsere Trades besser abschätzen
 - Durch zusätzliches Wissen unsere Gewinnwahrscheinlichkeit erhöhen (Probability Stacking)

„Wyckoff“ Logik:

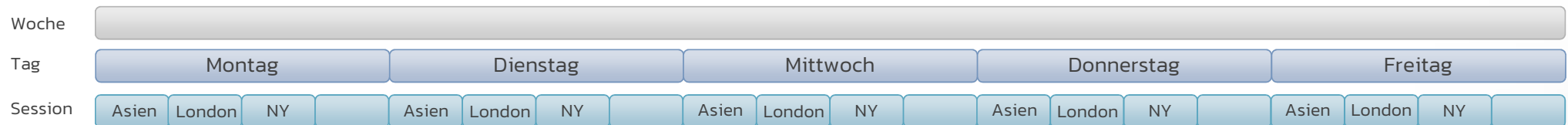


Highs & Lows



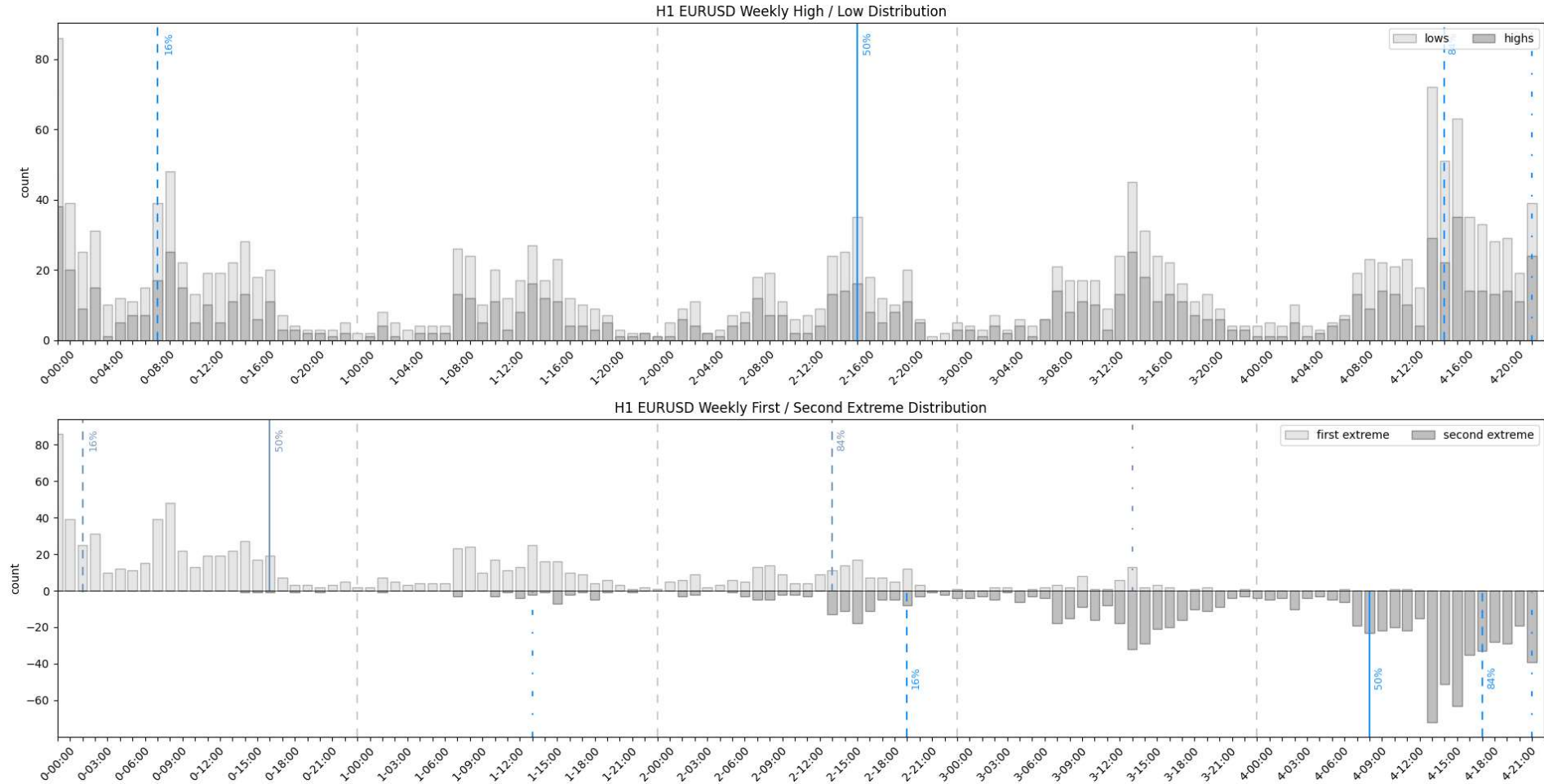
Vorgehen:

- Zum Abschätzen der Verteilung schauen wir uns sowohl die Verteilung der Highs und Lows (Chart 1) als auch die Verteilung des Auftretens des ersten und zweiten Extrems (Chart 2) an
- Um ein möglichst großes Spektrum abzudecken untersuchen wir:
 - Wochenbetrachtung (5 Tage)
 - Tagesbetrachtung (4 Sessions)
 - Sessionbetrachtung



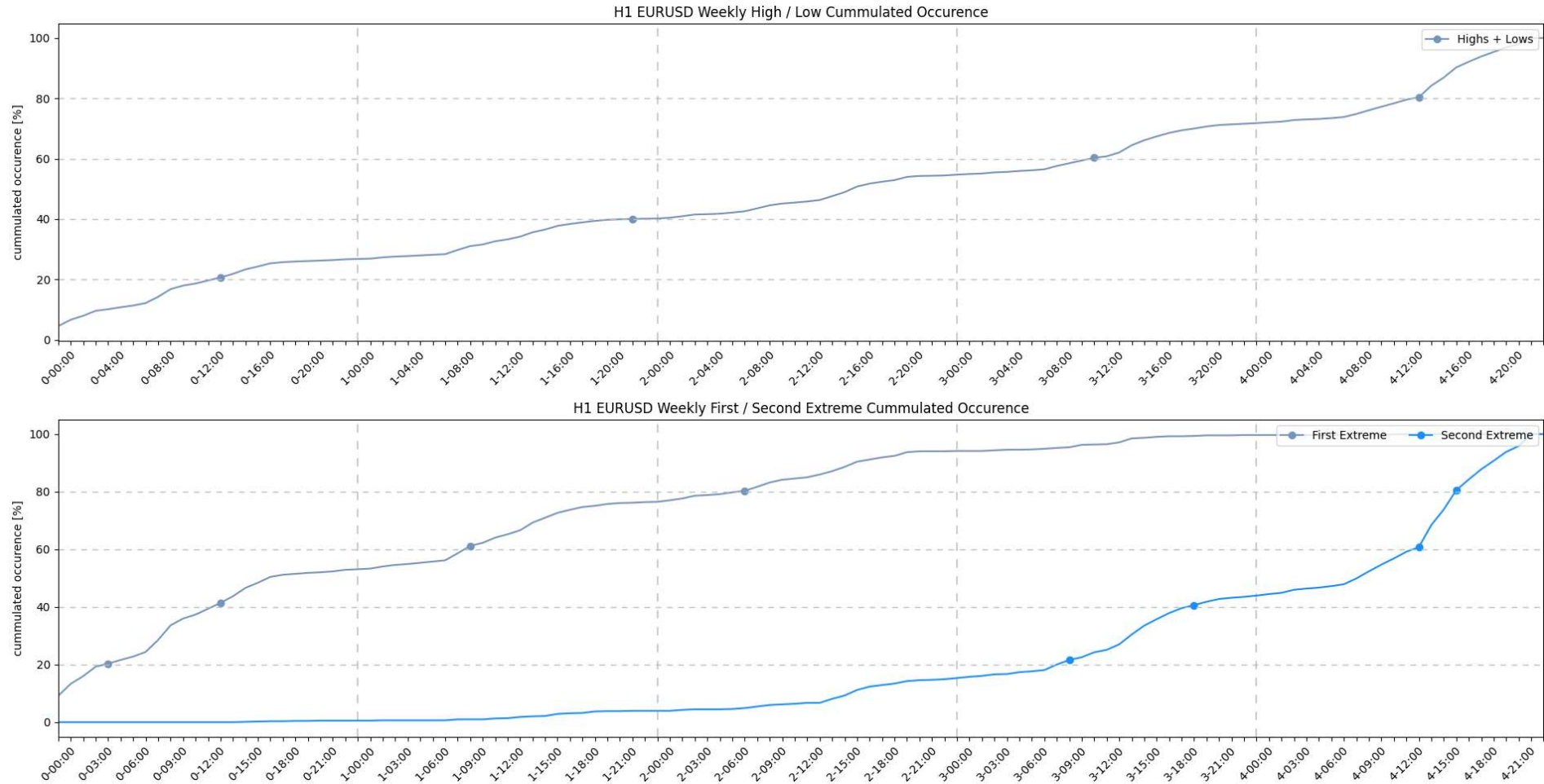
Highs & Lows

Wochensicht I



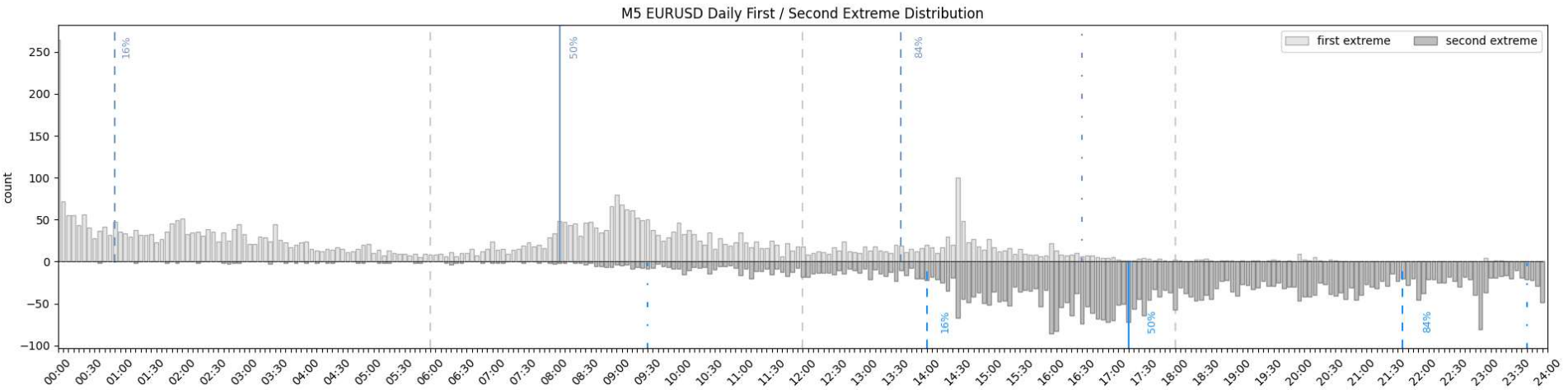
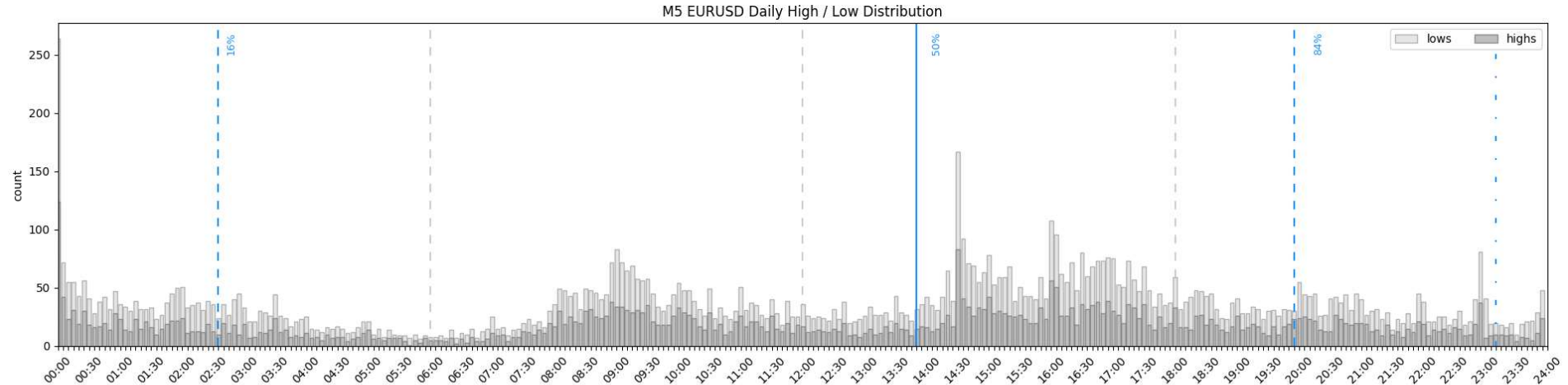
Highs & Lows

Wochensicht II



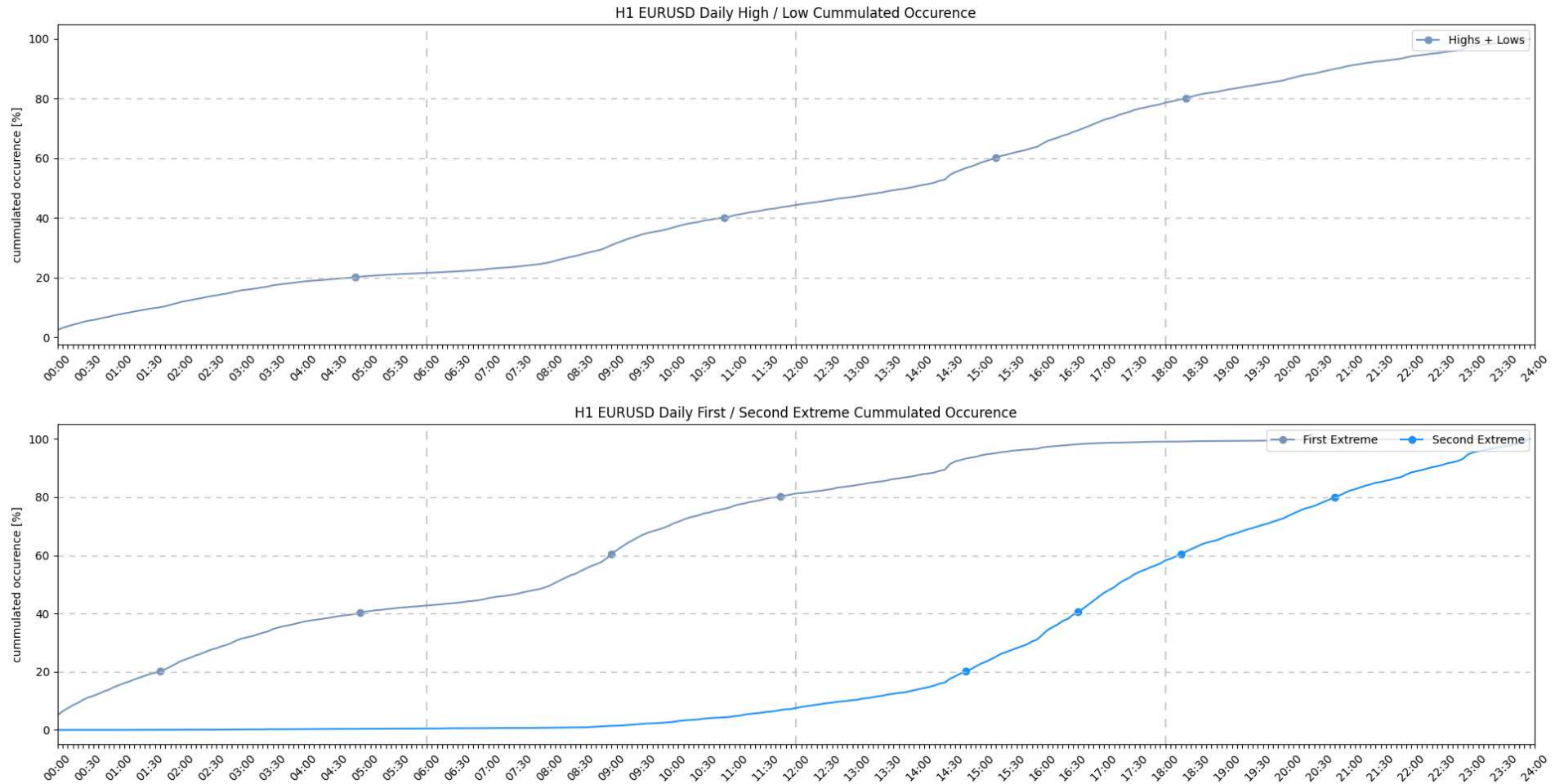
Highs & Lows

Tagessicht I



Highs & Lows

Tagessicht II

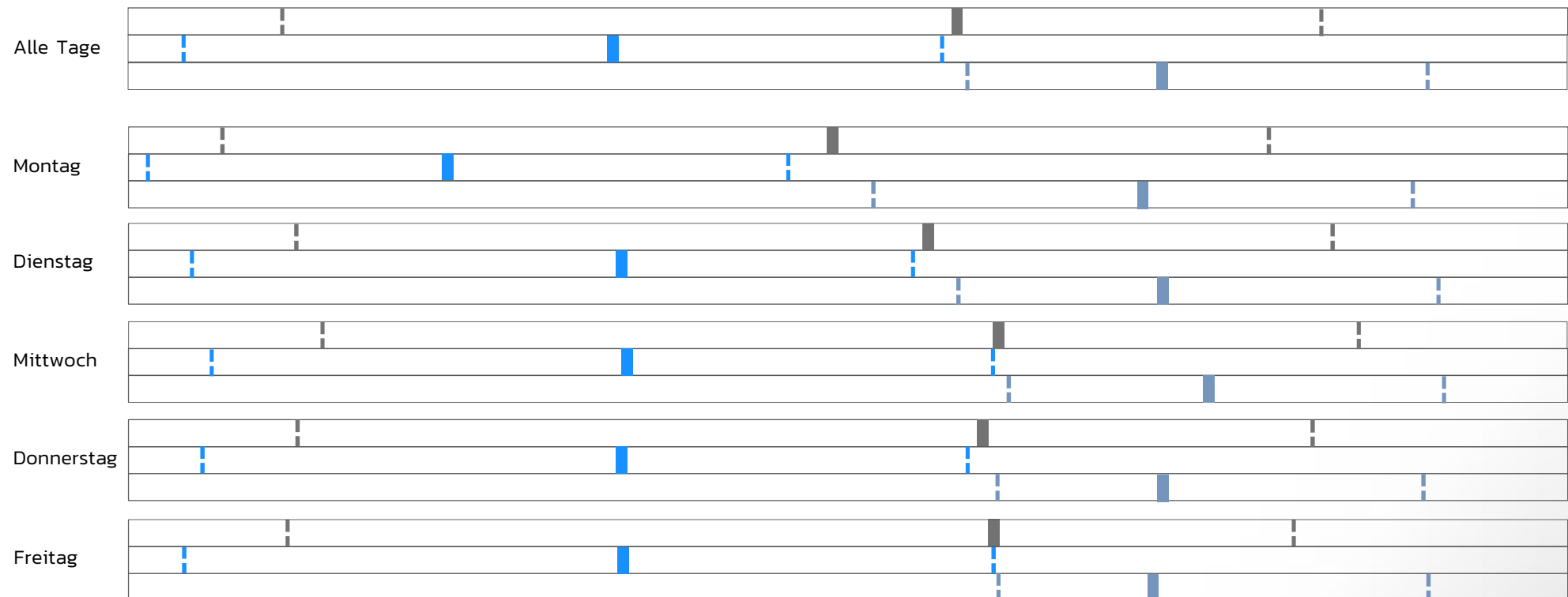


Highs & Lows

Tagessicht – Vergleich nach Wochentag

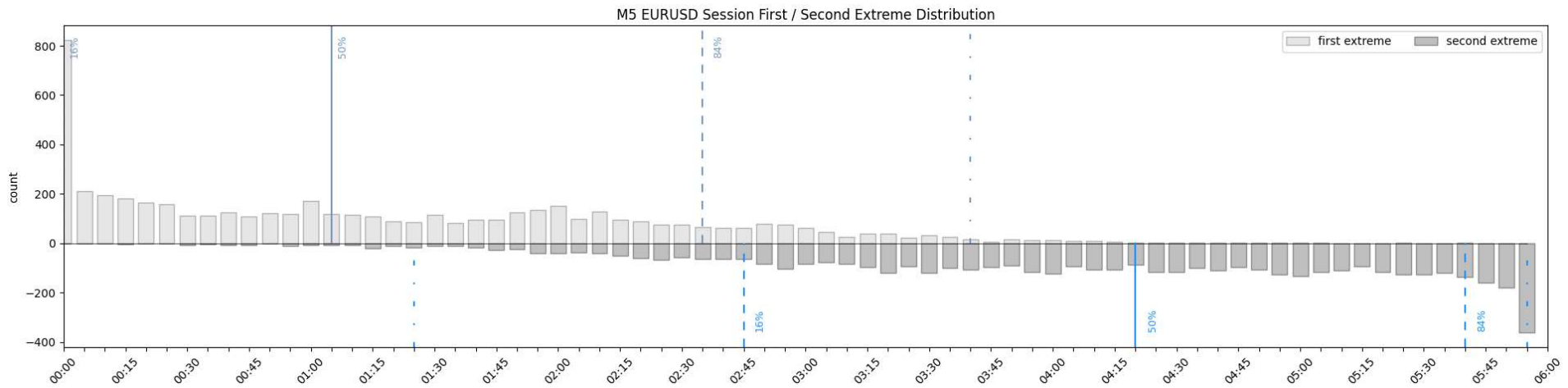
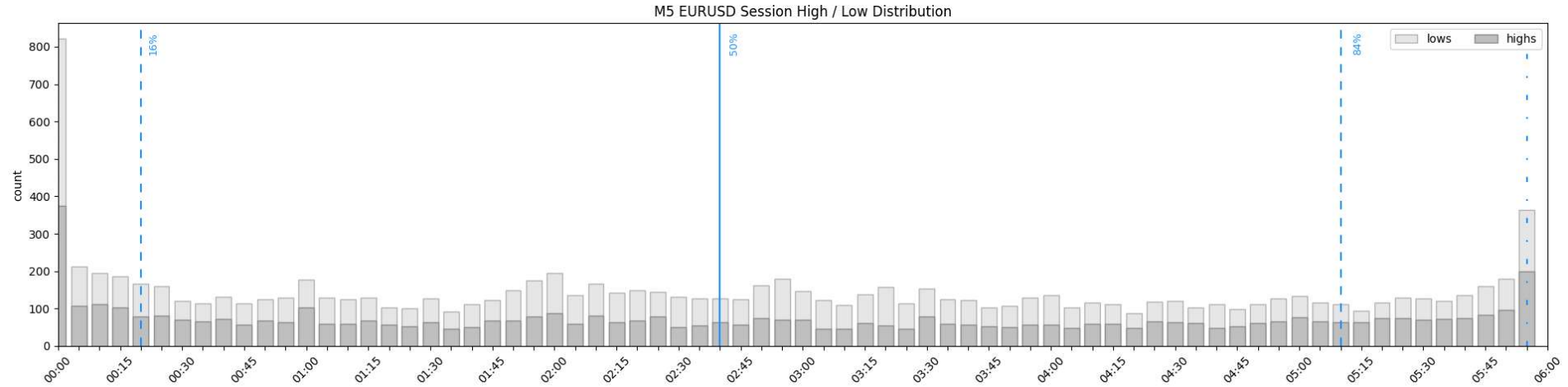


Ein Unterscheidung (oder Differenzierung) nach Wochentagen verändert die Darstellung nur minimal (bei Interesse: siehe Anhang)
Dargestellt ist hier die Verschiebung der 16%, 50% und 84% Level in Abhängig des Wochentages.



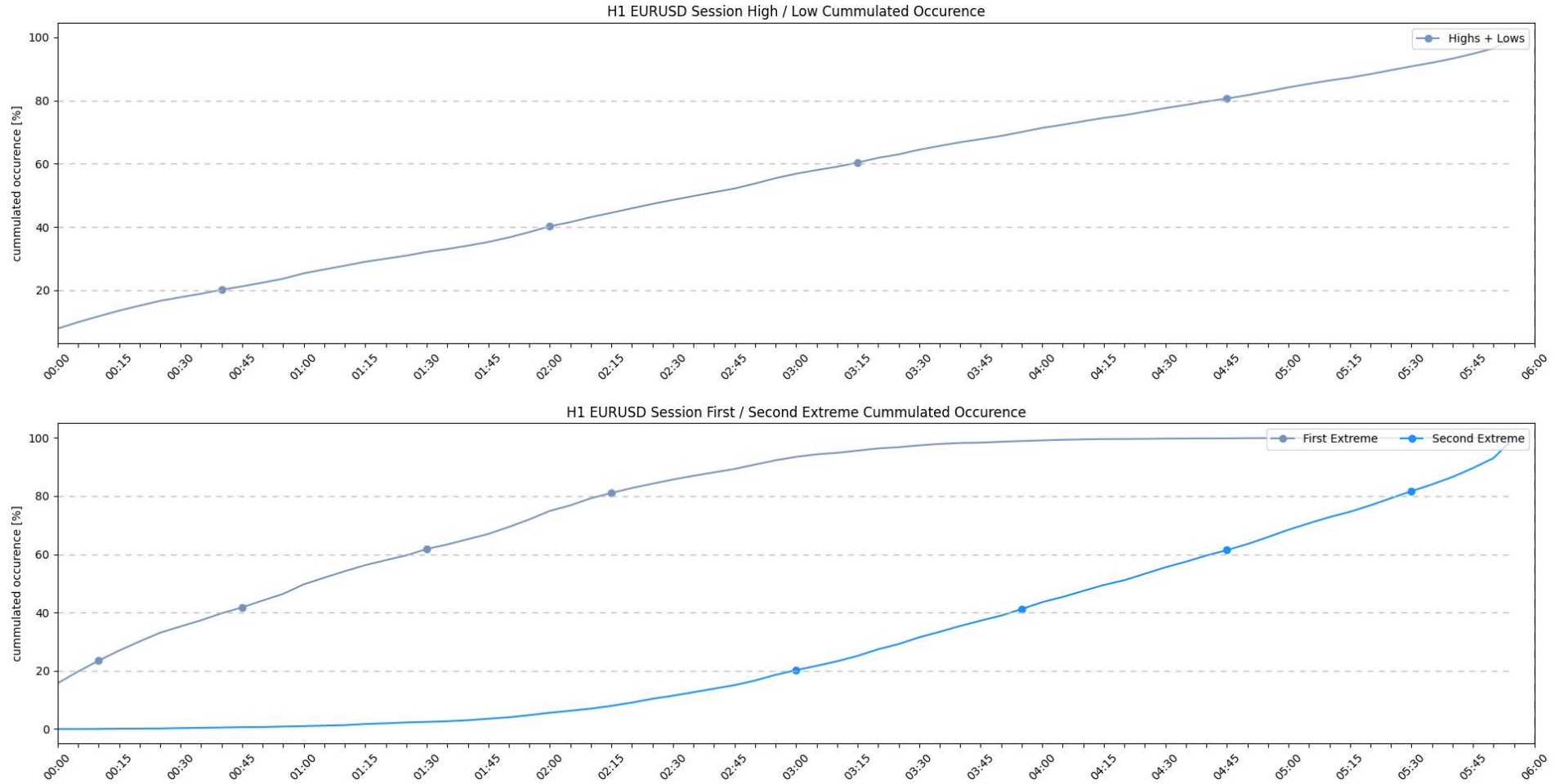
Highs & Lows

Sessionsicht – Asien I



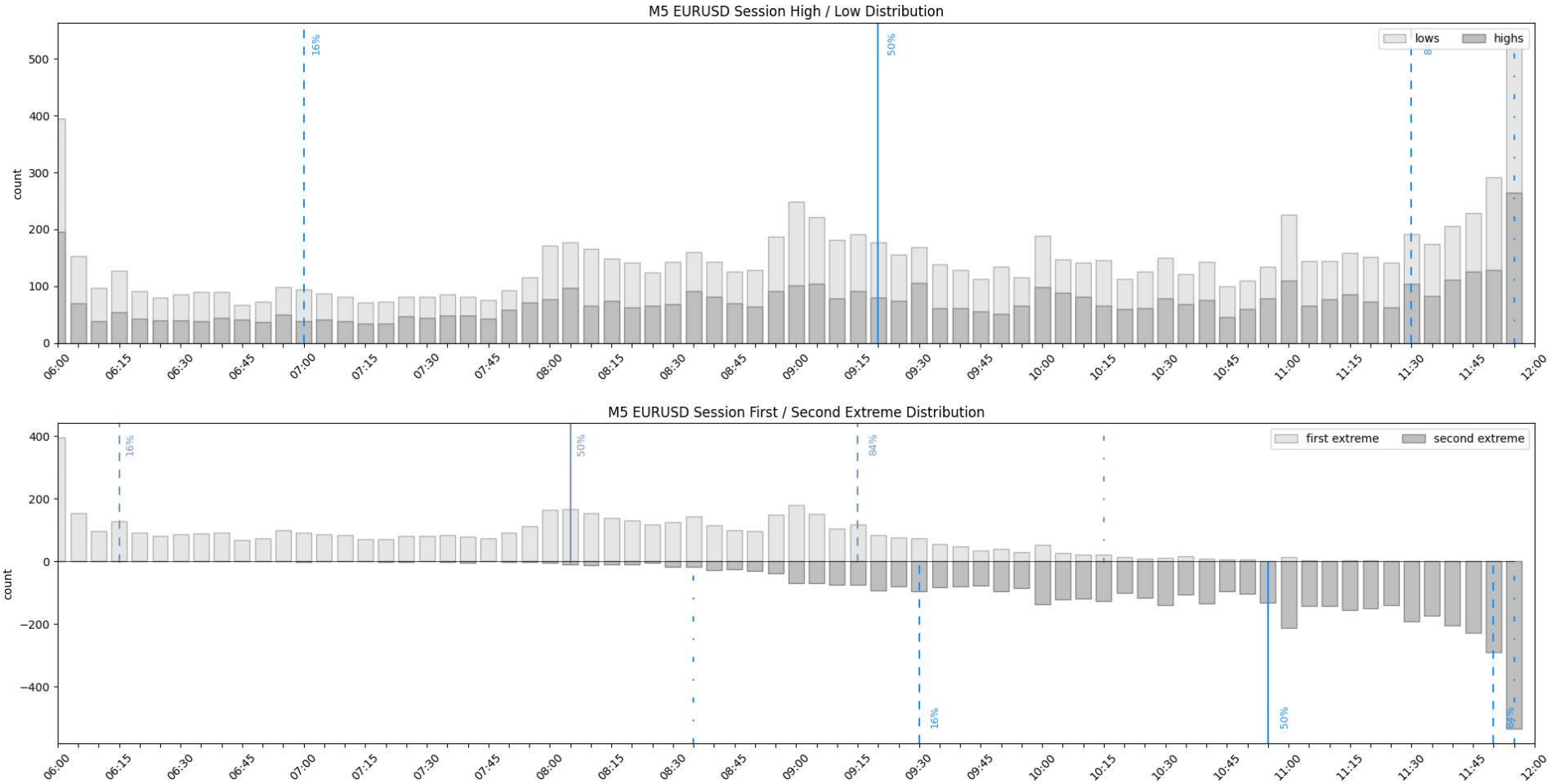
Highs & Lows

Sessionsicht – Asien II



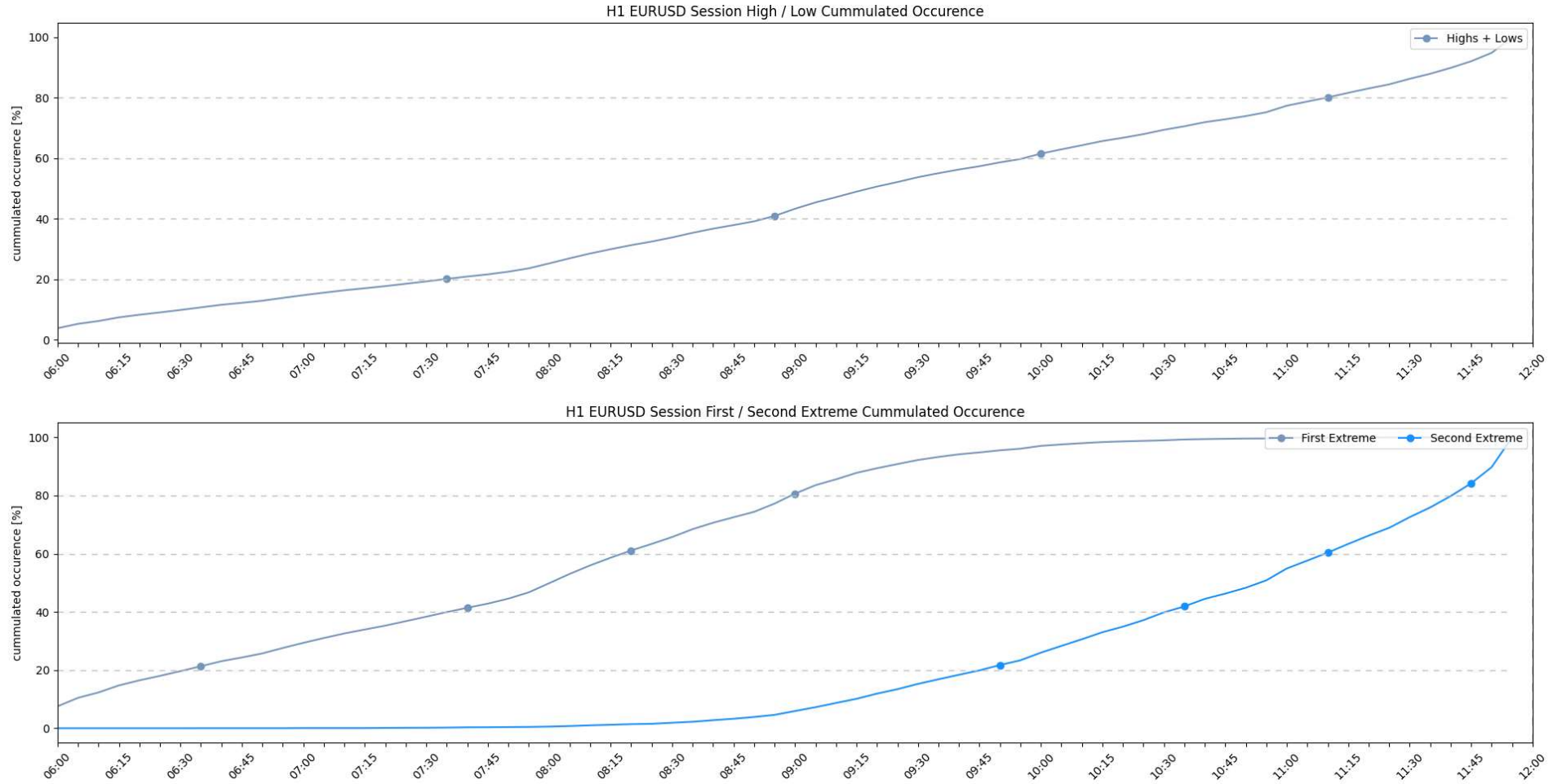
Highs & Lows

Sessionsicht – London I



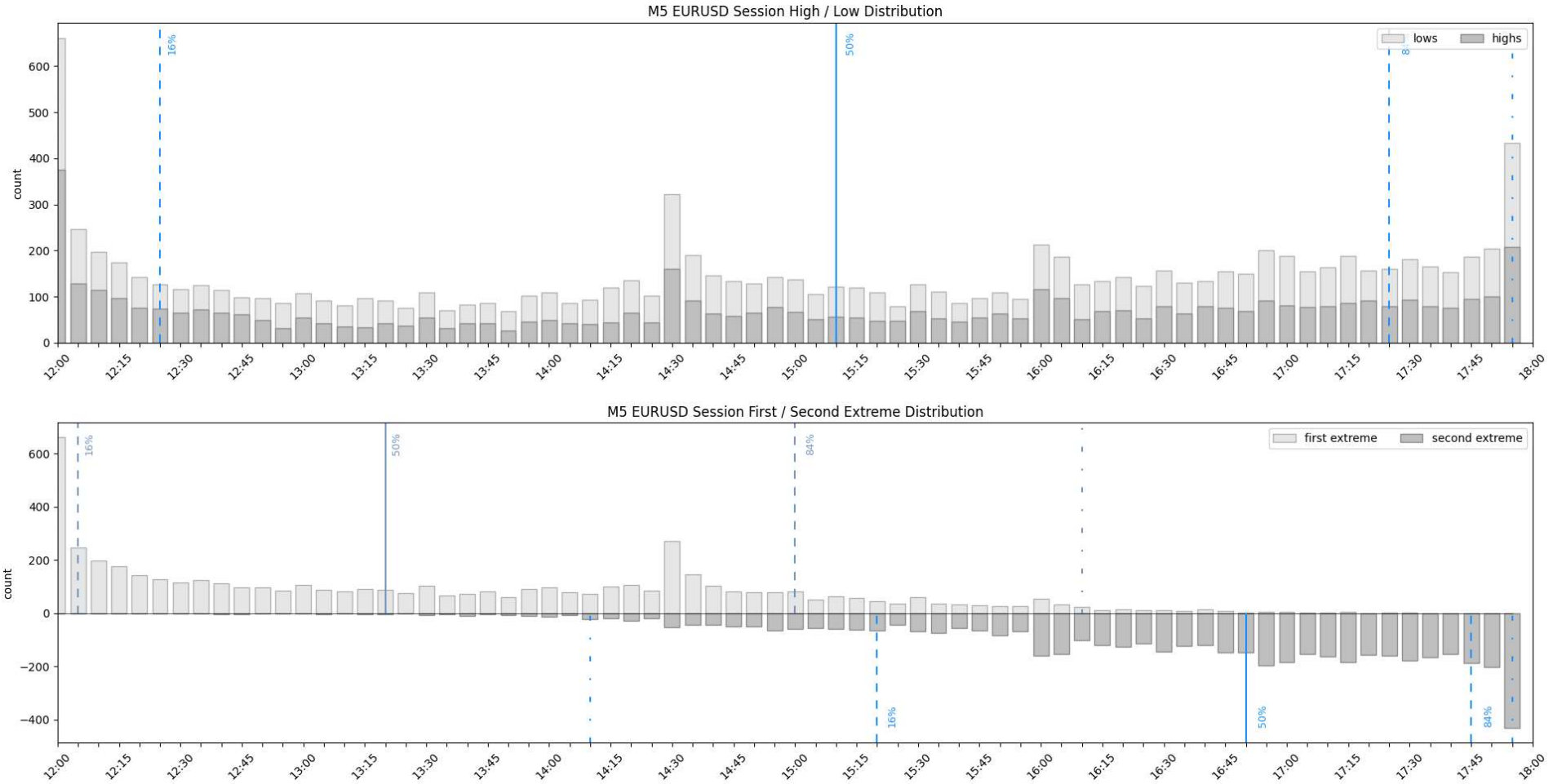
Highs & Lows

Sessionsicht – London II



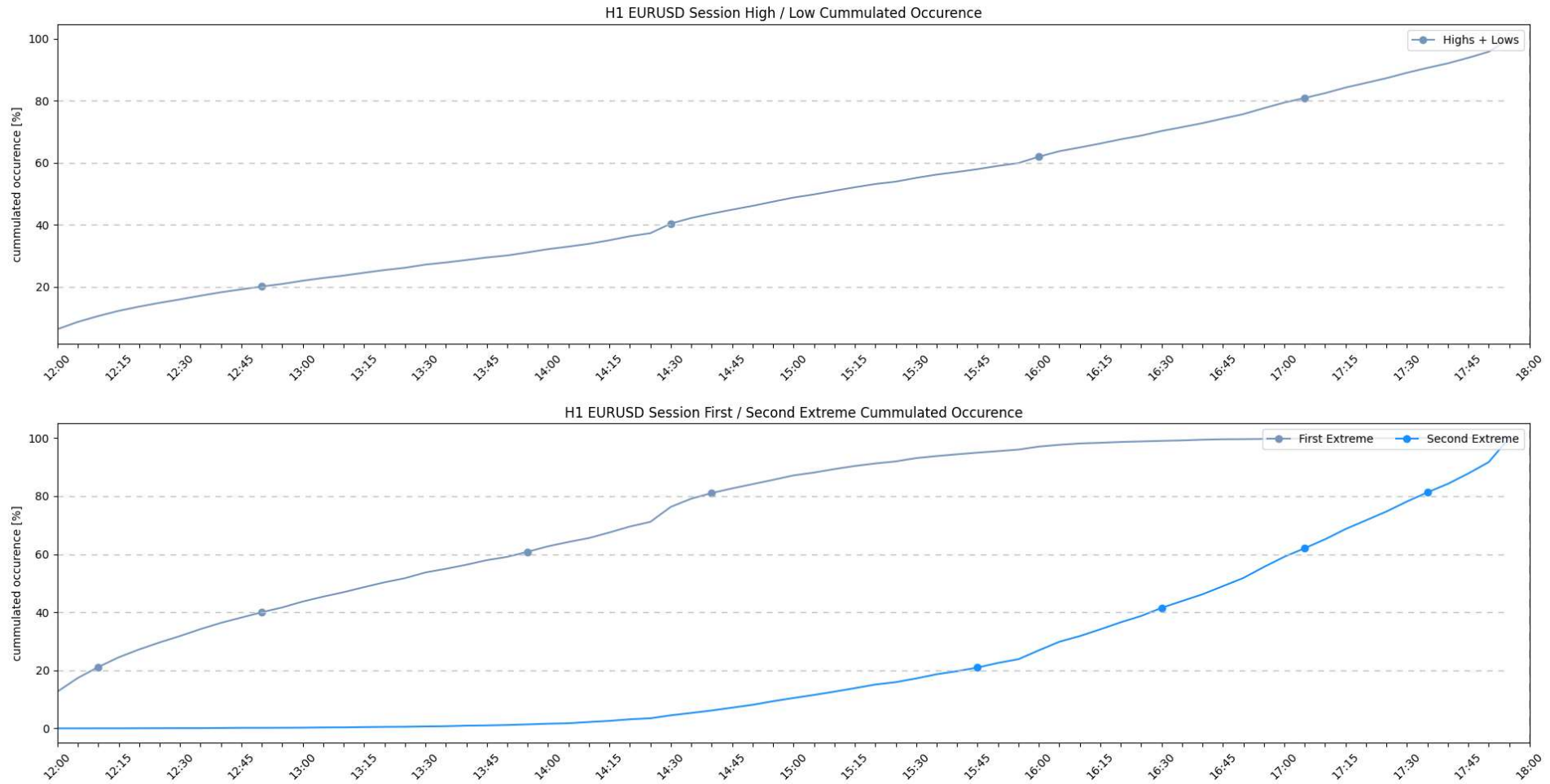
Highs & Lows

Sessionsicht – NewYork I



Highs & Lows

Sessionsicht – NewYork II

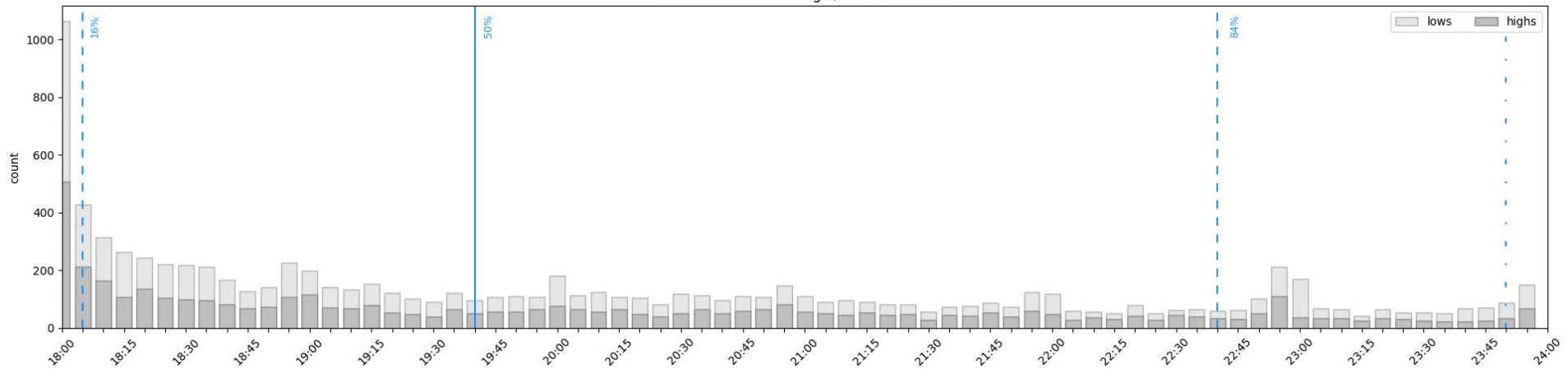


Highs & Lows

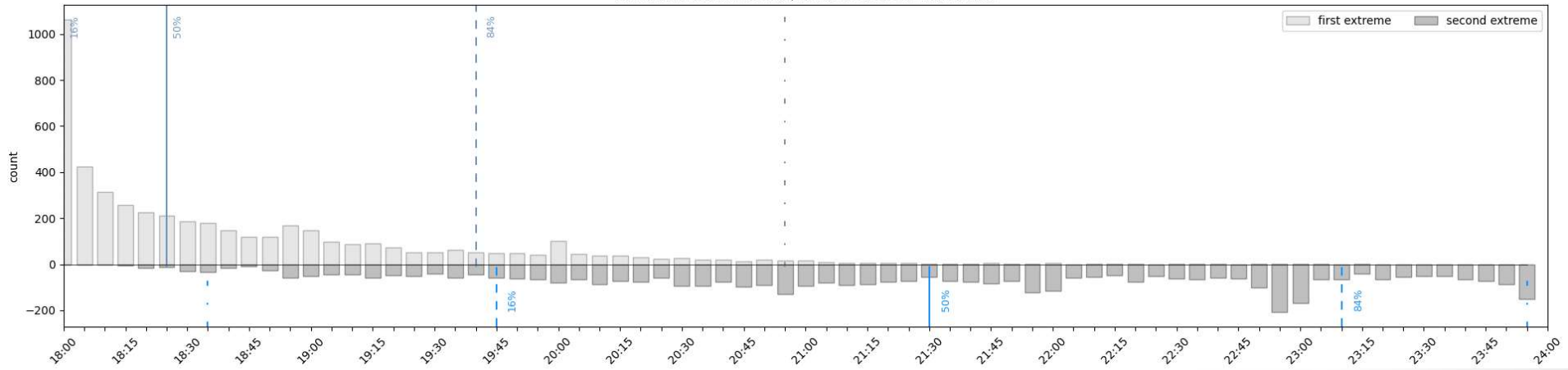
Sessionsicht – Evening I



M5 EURUSD Session High / Low Distribution

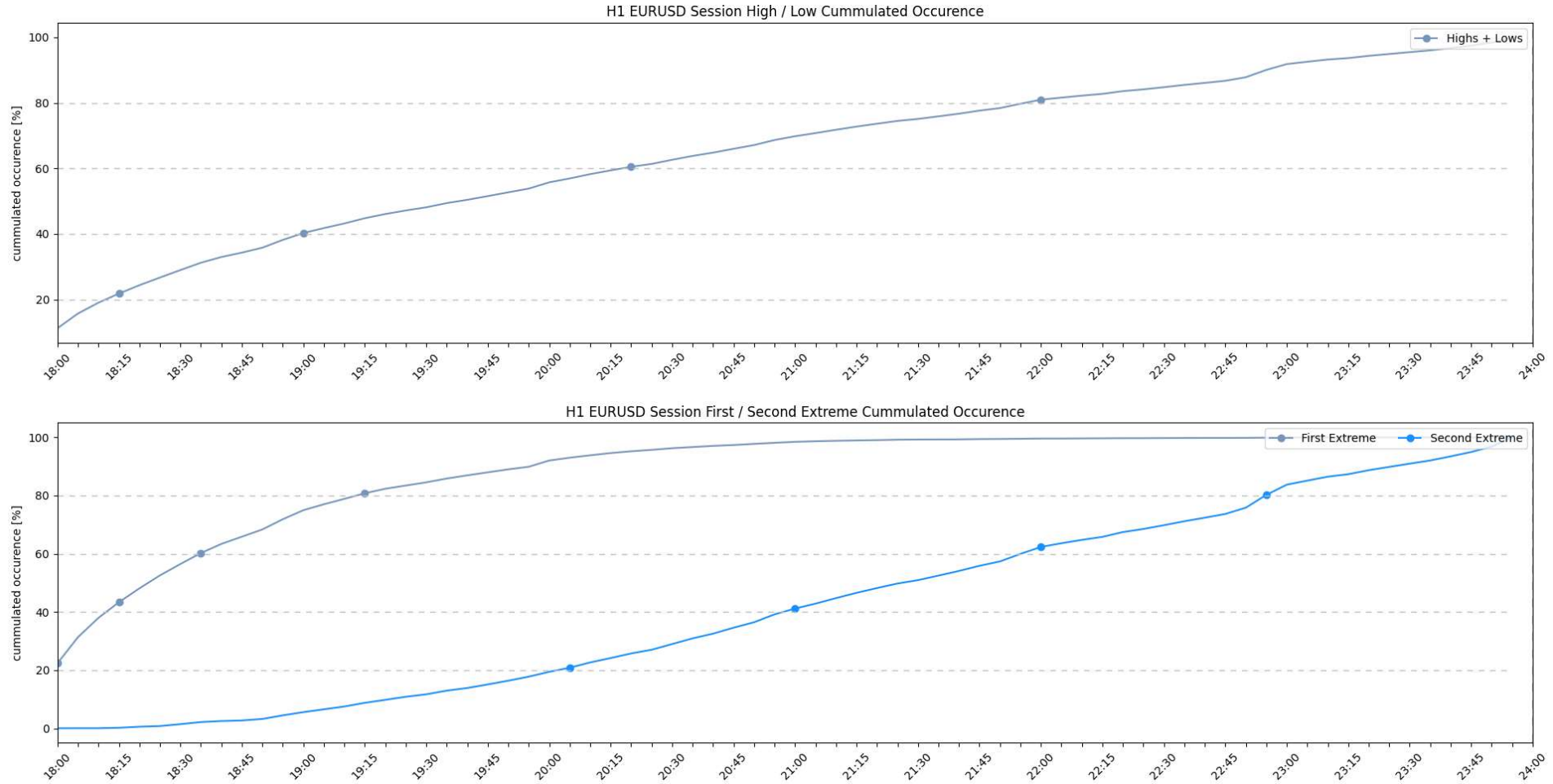


M5 EURUSD Session First / Second Extreme Distribution



Highs & Lows

Sessionsicht – Evening II





Beispiel

Wie können wir diese Informationen an einem Beispiel anwenden?

Beispiel



Erstes Extrem:

- Woche: Dienstag: 8:00 – 12:00 (50% – 65%)
Mittwoch: 8:00 – 12:00 (70% – 80%)
- Tag: 8:00 – 10:00 (50% – 65%)
- Session: London: 8:00 – 9:15 (50% – 80%)
NY: 14:00 – 15:00 (60% – 80%)



Beispiel

EURUSD M15 KW27 (03.07.2023 – 07.07.2023):



- erstes Wochenextrem
- erstes Tagesextrem
- erstes Sessionextrem
- potentielle Einstiege

17

Hier wäre ein Zeitachse wirklich sehr hilfreich/notwendig zum nachvollziehen

tim.erdmann87@outlook.com, 10.01.2024

Beispiel



Zweites Extrem:

- Woche: Donnerstag: 12:00 – 18:00 (30% – 40%)
Freitag: 12:00 – 18:00 (55% – 80%)
- Tag: 16:00 – 17:00 (40% – 50%)
18:00 – 21:00 (55% – 80%)
- Session: London: 11:00 – 12:00 (50% – 100%)
NY: 17:00 – 18:00 (50% – 100%)

Beispiel



EURUSD M15 KW32 (07.08.2023 – 11.08.2023):



zweites Wochenextrem

zweites Tagesextrem

zweites Sessionextrem

potentielle Ausstiege

18

Hier wäre ein Zeitachse wirklich sehr hilfreich/notwendig zum nachvollziehen

tim.erdmann87@outlook.com, 10.01.2024

Beispiel



EURUSD M15 KW43 (23.10.2023 – 27.10.2023): Wochenextreme





Takeaways

Was zeigen uns die Untersuchungen und wie können wir diese Erkenntnisse anwenden?

Takeaways



Haupterkennntnis:

- Es braucht keine komplizierten Berechnungen oder fancy Indikatoren, um eine Idee für Highs und Lows in den unterschiedlichen Zeitfenstern zu bekommen
- Mit Zählen und etwas Prozentrechnung können wir uns Analysen erstellen, welche uns eine gute Idee für das zeitliche Auftreten von Highs und Lows geben
 - > Diese Zeitpunkte können dann für potentielle Trade Ein- und Ausstiege verwendet werden

Weitere Erkenntnisse:

- Die Zeitfenster für das erste und zweite Extrem (beim Abzielen auf das gleiche Wahrscheinlichkeitsfenster) unterscheiden sich in der „Spanne“ -> das Zeitfenster für das erste Extrem lässt sich besser eingrenzen
- Durch die Überlagerung der Zeitfenster für die Extreme lässt sich die Gewinnwahrscheinlichkeit erhöhen
- Es scheint schwieriger die Wochenextreme zu ermitteln, als die Extreme für den Tage/die Session

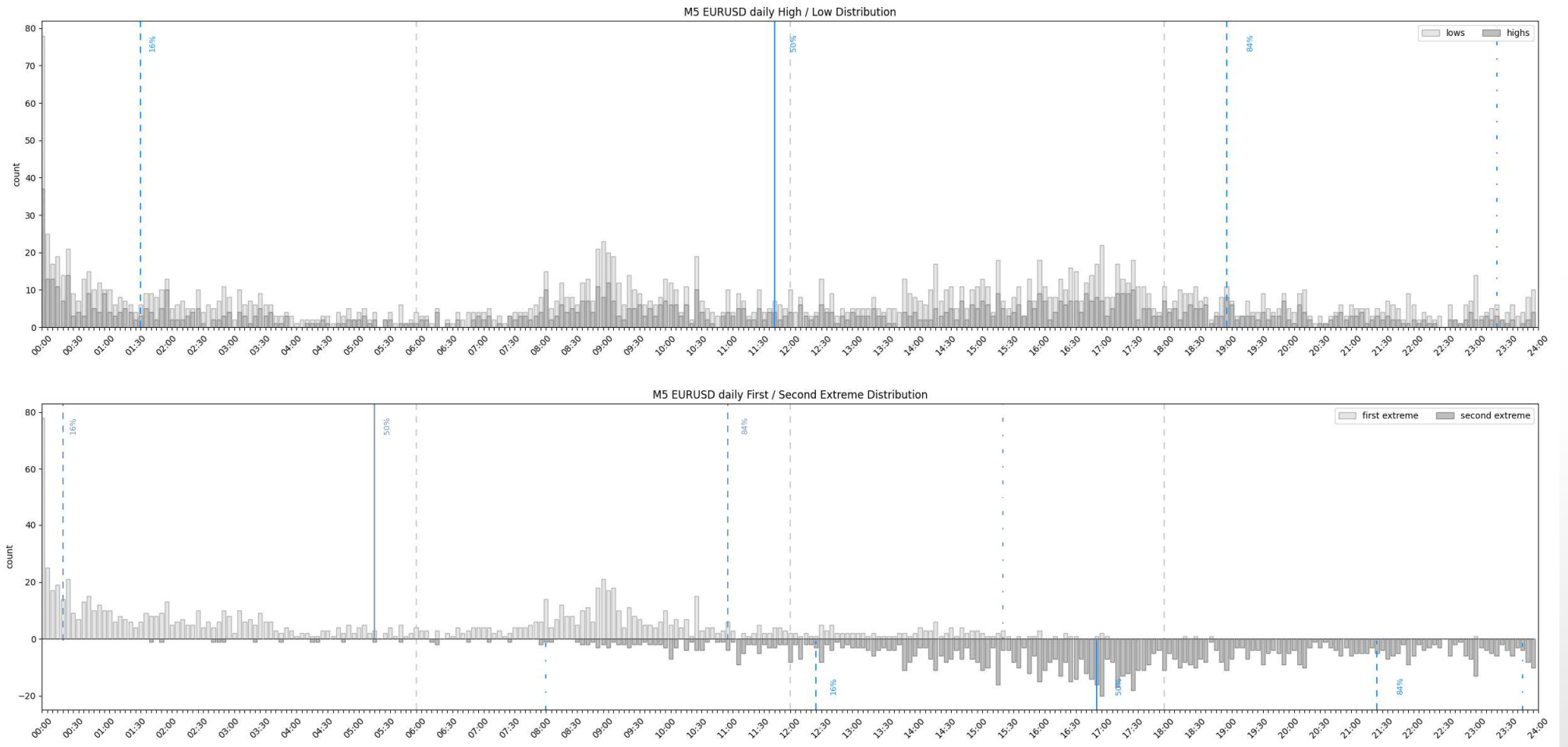


Chartanhang

Alles was es nicht in die „Hauptfolien“ geschafft hat 😊

Highs + Lows

Tagessicht – Montag I

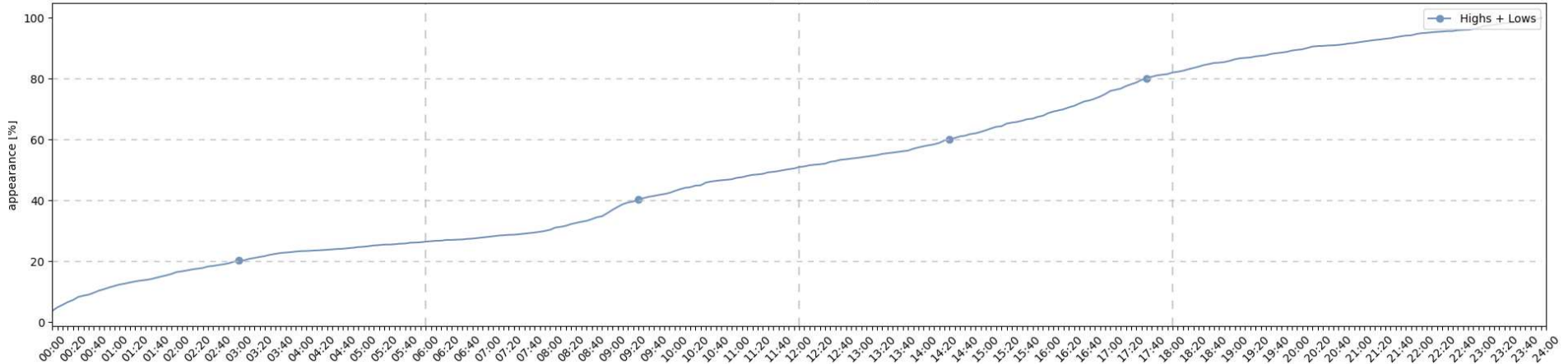


Highs + Lows

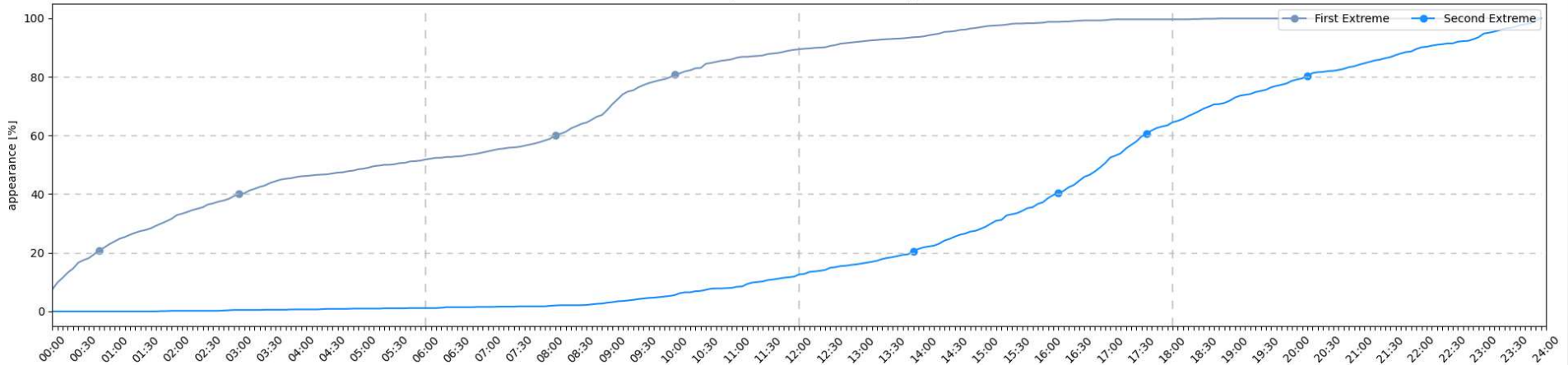
Tagessicht – Montag II



H1 EURUSD daily High / Low Appearance

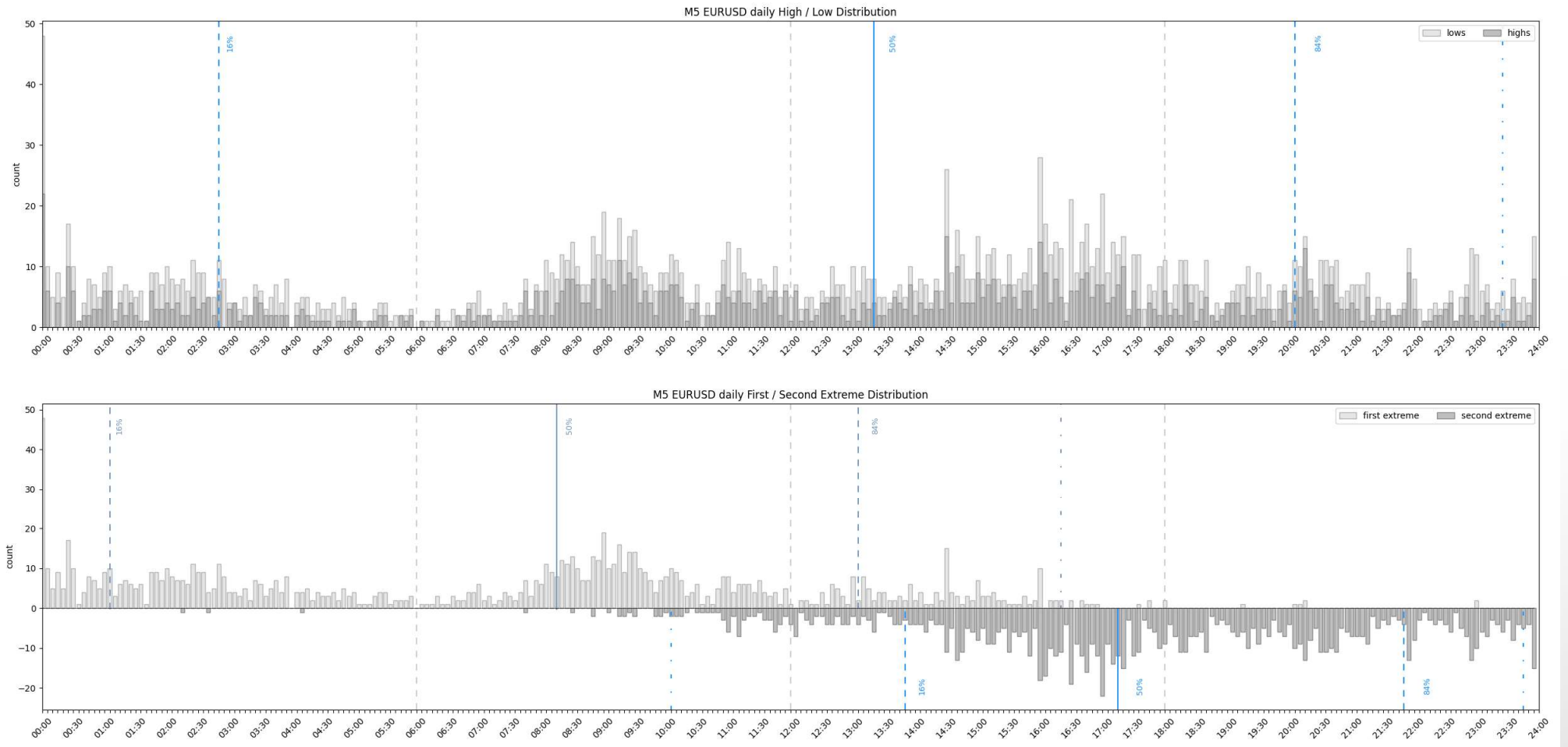


H1 EURUSD daily First / Second Extreme Appearance



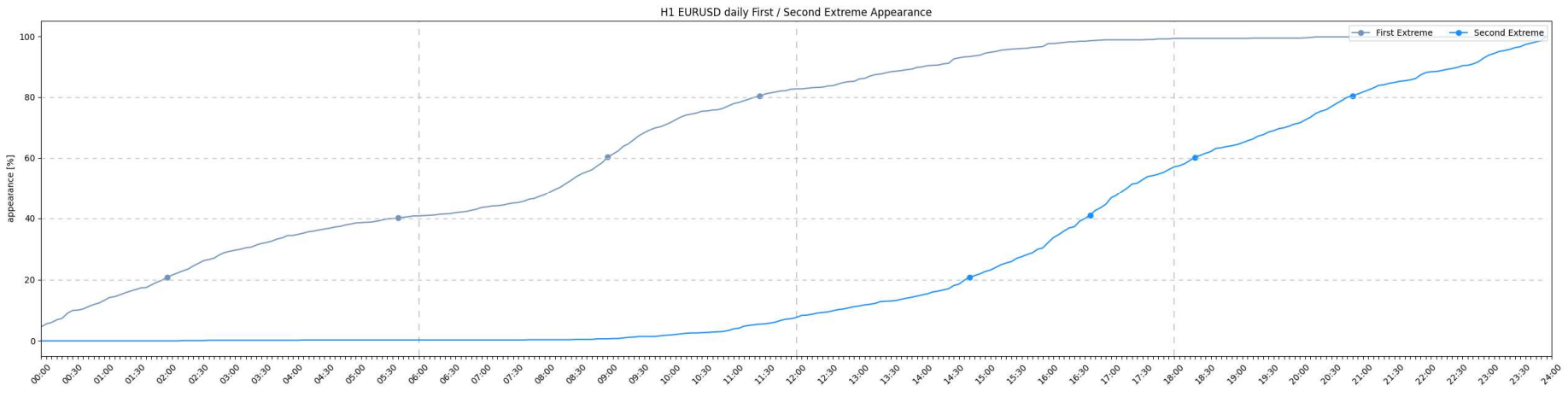
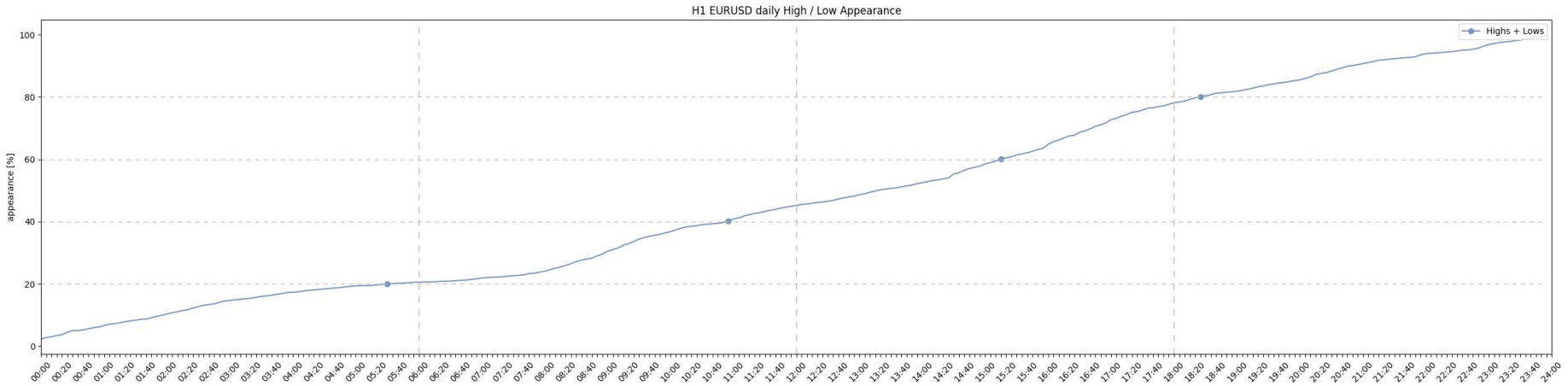
Highs + Lows

Tagessicht – Dienstag I



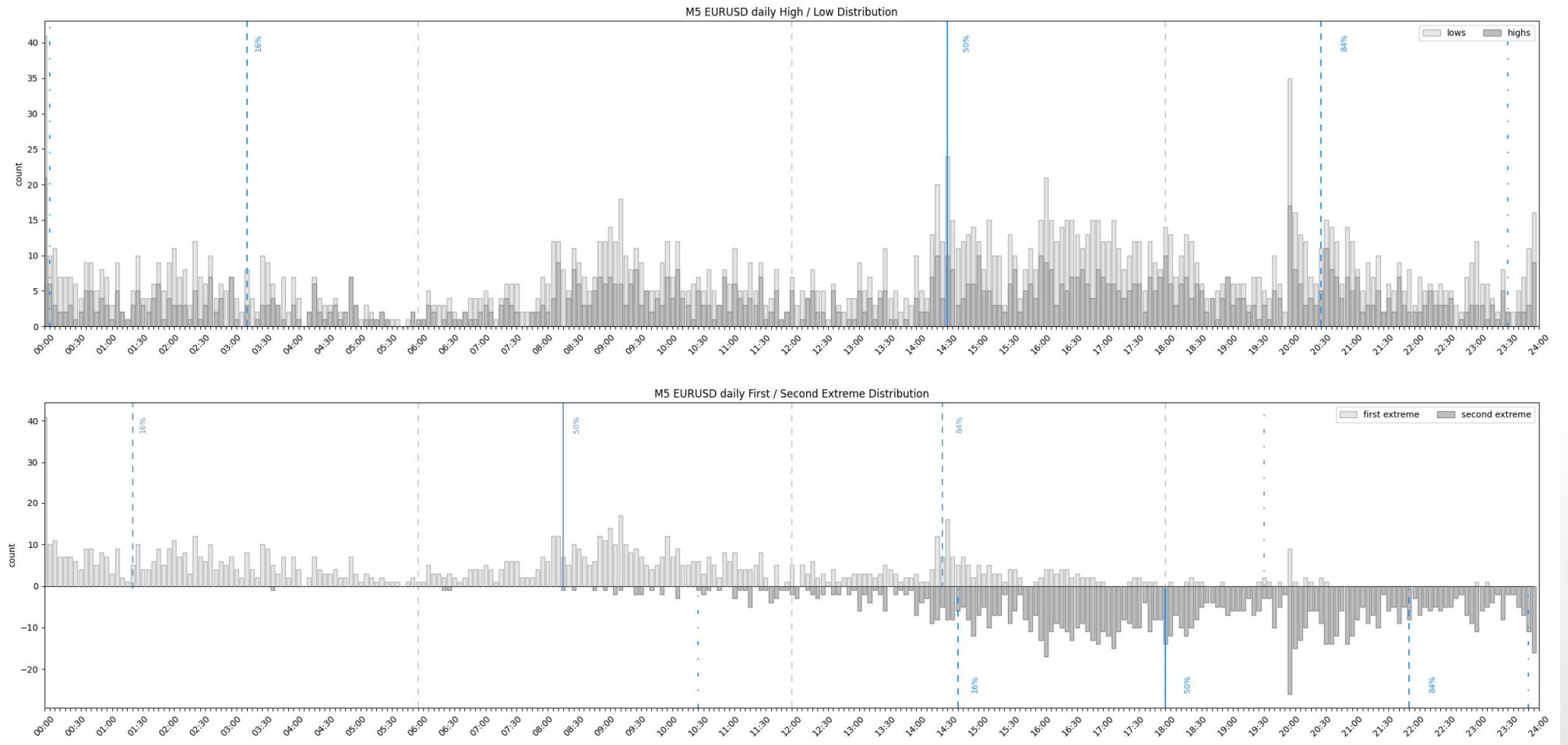
Highs + Lows

Tagessicht – Dienstag II



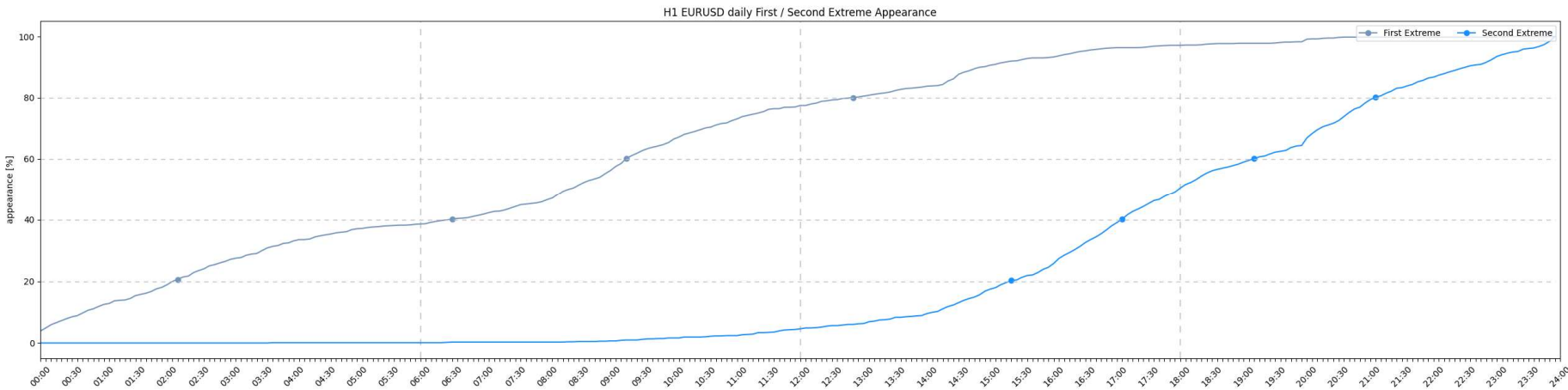
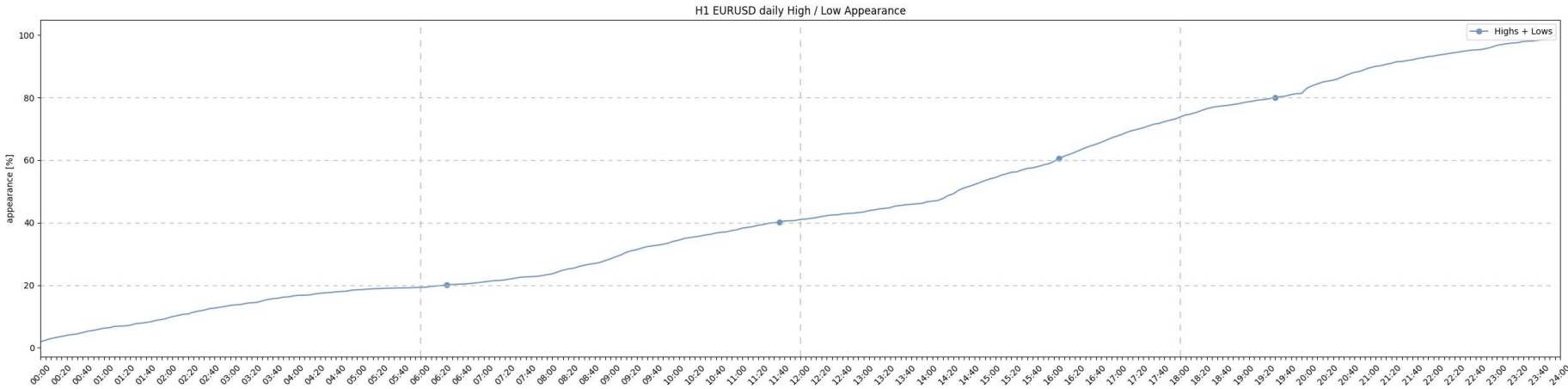
Highs + Lows

Tagessicht – Mittwoch I



Highs + Lows

Tagessicht – Mittwoch II

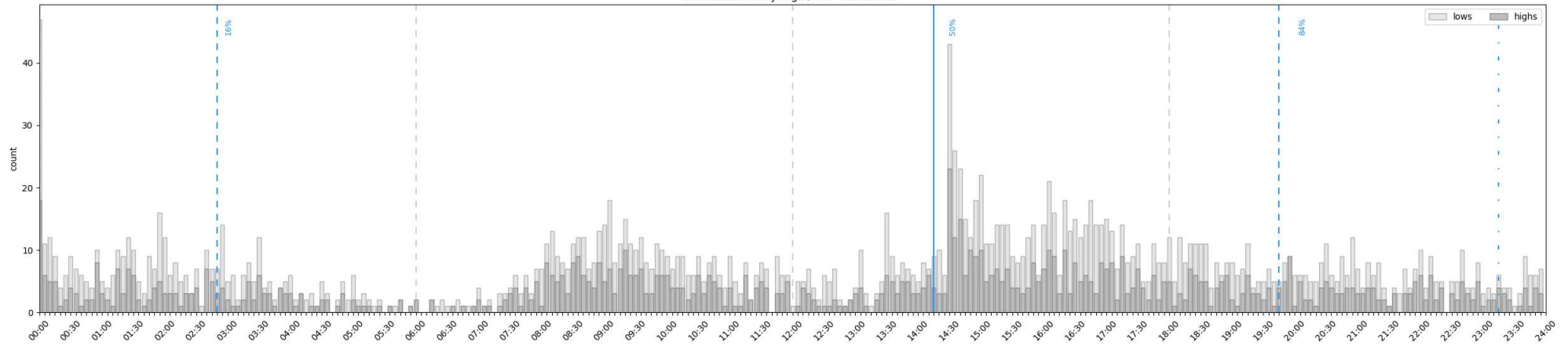


Highs + Lows

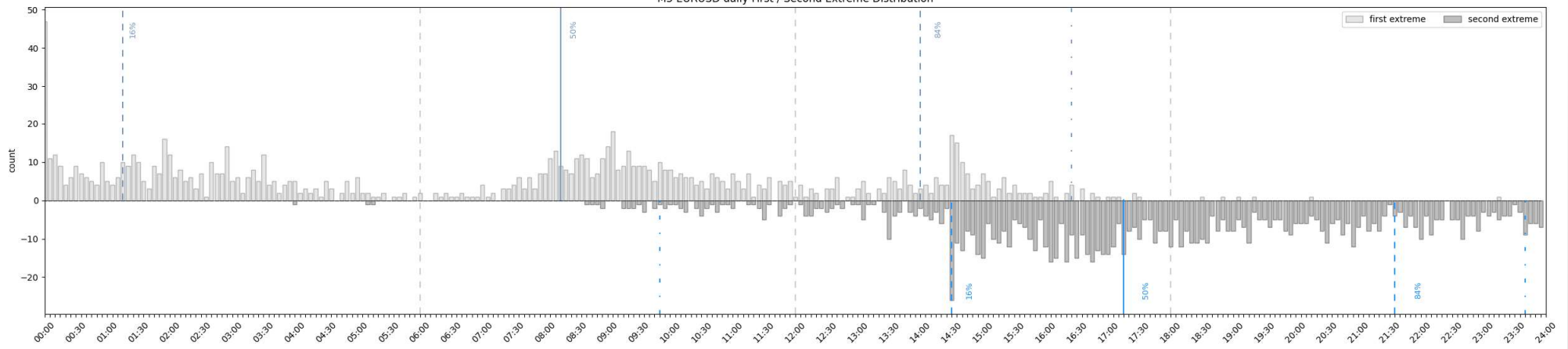
Tagessicht – Donnerstag I



M5 EURUSD daily High / Low Distribution

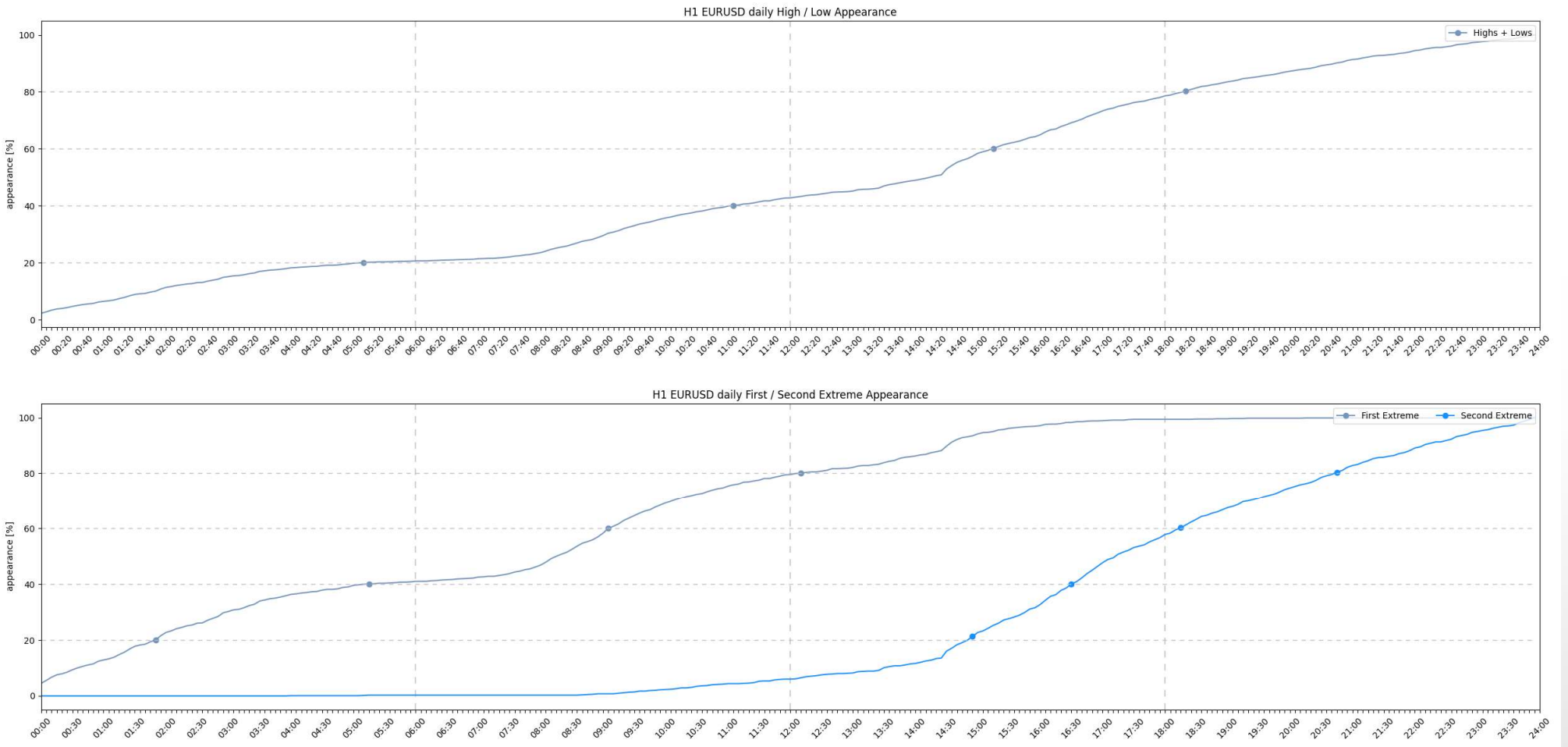


M5 EURUSD daily First / Second Extreme Distribution



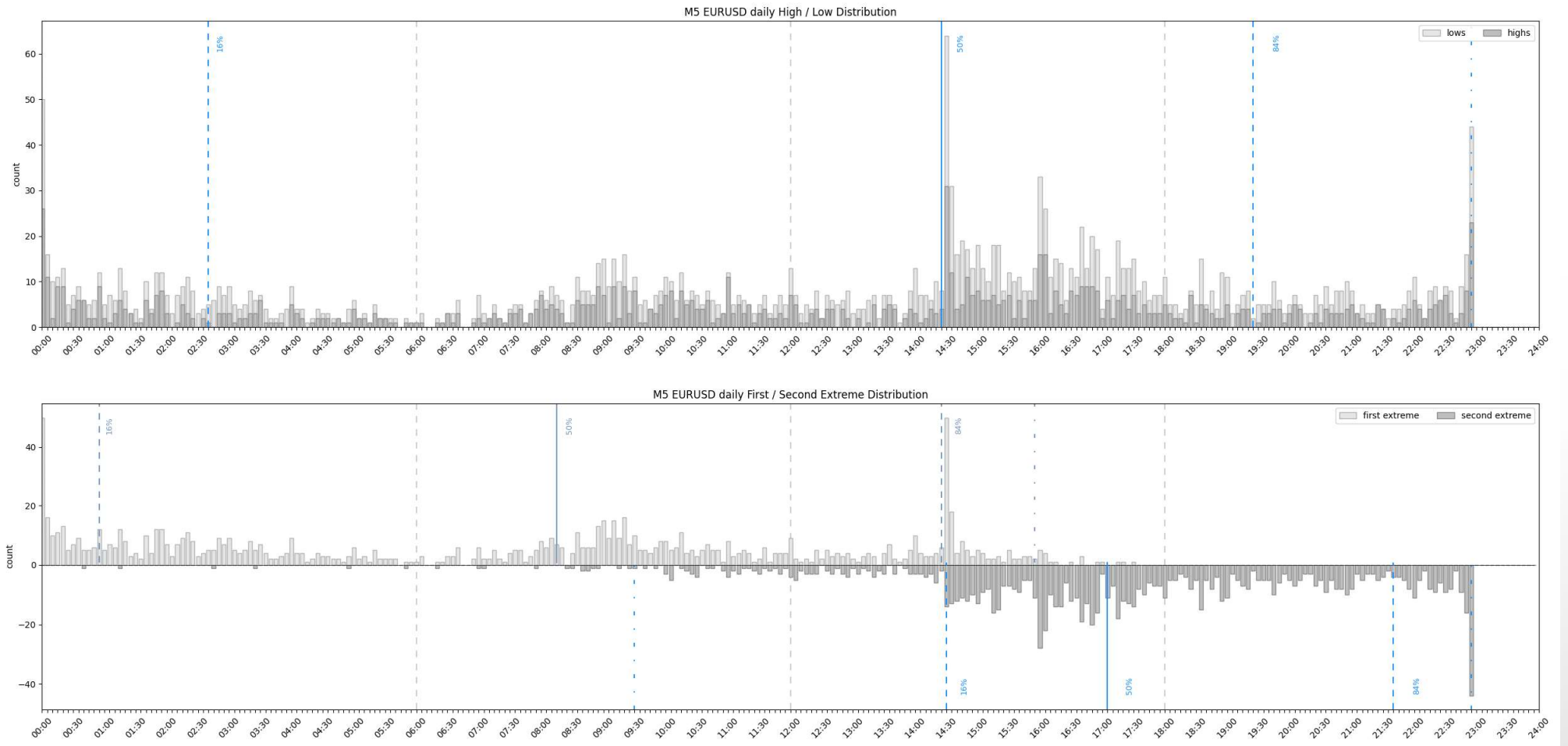
Highs + Lows

Tagessicht – Donnerstag II



Highs + Lows

Tagessicht – Freitag I



Highs + Lows

Tagessicht – Freitag II

